

Absender:

Gruppe Die FRAKTION. BS im Rat der Stadt

24-23260
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Räumliche Verteilung Sozialwohnungen

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

26.02.2024

Beratungsfolge:

Ausschuss für Soziales und Gesundheit (zur Beantwortung)

13.03.2024

Status

Ö

Sachverhalt:

Im Juni 2016 wurde die AG „Maßnahmen für preiswerten Wohnraum“ des Bündnisses für Wohnen über die räumliche Verteilung der Wohnungen mit Mietpreis- und Belegungsbindungen im Stadtgebiet informiert. Laut dieser Mitteilung befanden sich zu dieser Zeit insgesamt 4.081 Wohnungen in einer Bindung. Die Verteilung wurde folgendermaßen dargestellt:

Weststadt: 2.437 (59,7%)
Westliches Ringgebiet Süd: 262 (6,4%)
Heidelberg: 193 (4,7%)
Östliches Ringgebiet: 166 (4,1%)
Stöckheim: 110 (2,7%)
Kralenriede: 107 (2,6%)
Broitzem: 106 (2,6%)
Siegfriedviertel: 93 (2,3%)

Unter 10 oder gar keine Sozialwohnungen gab es u.a. in Timmerlah, Geitelde, Stiddien, Zuckerberg, am Südsee, Mascherode, Lindenberg, Viewegs Garten, Mastbruch, Riddagshausen, Hochschulviertel, Lamme, Ölper, Schwarzer Berg, Rühme West, Thune, Harxbüttel, Bienrode und Bevenrode.

Laut Schreiben der Verwaltung gibt es seit 2016 keine neue Mitteilung über die sozialräumliche Verteilung der Sozialwohnungen.

Vor diesem Hintergrund wird die Verwaltung gefragt:

1. Wie viele gebundene Wohnungen gab es am 31.12.2023 jeweils in den einzelnen statistischen Bezirken?
2. Welche Veränderungen gibt es in den jeweiligen statistischen Bezirken seit 2016?

Anlagen:

keine